

Für Lebensqualität. Gegen Abhängigkeit.



**Kantonalverband Zürich**

**Jahresbericht 2017**

# Unser Leitbild

Das Blaue Kreuz Schweiz ist eine Fachorganisation für Alkohol- und Suchtfragen. Seit mehr als 140 Jahren setzt es sich für Prävention ein und für Menschen, die von Sucht betroffen sind – Konsumierende und deren Umfeld. Um den Missbrauch von Alkohol und anderen Suchtmitteln nachhaltig zu reduzieren, engagieren sich Fachpersonen und Freiwillige in den Bereichen:

- Prävention und Gesundheitsförderung
- Beratung, Nachsorge und Integration
- Gesellschaft und Politik

Das Blaue Kreuz Schweiz ist Teil des Internationalen Blauen Kreuzes.

## Unsere Vision

Das Blaue Kreuz bewegt. Wir handeln als Teil einer solidarischen Gesellschaft:

- Wir fördern die Gesundheit und befähigen zu Lebensfreude.
- Wir stärken Menschen in ihrer Entwicklung.
- Wir begleiten Suchtbetroffene und geben ihnen eine Stimme.
- Wir schaffen Öffentlichkeit für Suchtthemen.

## Unser Auftrag

- Wir setzen uns dafür ein, Alkohol- und andere Suchtprobleme zu verhindern und Leid zu lindern.
- Wir fördern die Konsum- und Lebenskompetenz – damit Menschen sich und andere nicht gefährden.
- Wir unterstützen ganzheitlich, professionell und ressourcenorientiert.
- Wir fordern in Politik und Gesellschaft Massnahmen für den Schutz von gefährdeten Personengruppen.

Bericht des Verbandspräsidenten	4
Bericht des Geschäftsführers	6
Verband	8
Arbeit in Zahlen	10
Auszug aus der Jahresrechnung	12
Kontakt	16

Die Jahresrechnung 2017 kann bei der Geschäftsstelle in Zürich bestellt oder unter [www.bzch.ch](http://www.bzch.ch) heruntergeladen werden.

# Bericht des Verbandspräsidenten

## Liebe Mitglieder, liebe Freunde

Gerne möchte ich mit einem dankbaren Rückblick auf das Jahr 2017 beginnen. Es war – wieder einmal – ein Jahr mit vielen Veränderungen, die aber unsere Organisation wichtige Schritte vorangebracht haben. Auch der Vorstand hatte im Mai eine grosse Veränderung durch den Austritt der Präsidentin, Esther Maurer, sowie der Mitglieder Andreas Breitenmoser und Christoph Zingg erfahren. Neue Vorstandsmitglieder mussten die nun frei gewordenen Plätze ausfüllen und sich in die anstehenden Themen einarbeiten. Dies geschah mit grossem Eifer und Engagement im Oktober anlässlich einer Retraite im Zentrum Ländli in Oberägeri, wo wir über alle wichtigen Zielsetzungen für die kommenden Jahre gesprochen haben. Diese begleiten den Vorstand nun als Legislaturziele.

Als Kantonalverband sind wir eingebunden in den Dachverband Blaues Kreuz Schweiz, der sich in besonderer Weise mit der Öffentlichkeitsarbeit und den politischen Anliegen der Suchtproblematik beschäftigt. Damit diese Bemühungen Frucht tragen, nehmen auch die Kantonalverbände schweizweit an diesen Arbeiten teil. Ein grosses Thema ist dabei das Konzept «Strategie Alkohol plus». Als Organisation, die sich bisher hauptsächlich mit Themen rund um die Alkoholproblematik befasst hat, müssen wir heute erkennen, dass die Vielzahl der angebotenen Suchtmittel und Risikofaktoren auch eine Öffnung der Arbeit des Blauen Kreuzes hin zu anderen Suchtproblematiken erfordert. In der Tat haben viele suchtbelastete Menschen nicht nur ein Alkoholproblem, sondern ist dieses oftmals mit anderen Risikofaktoren verbunden. Wenn wir diesen Menschen helfen wollen, müssen wir auch alle anderen Suchtproblematiken und Risikofaktoren in unsere Arbeit einbeziehen. Diese Entwicklung wurde vom Team aufgenommen und wird in die Beratungspraxis integriert.

Nachdem im vergangenen Jahr das 140jährige Bestehen des Blauen Kreuzes gefeiert werden konnte, richtet sich nun schon der Blick auf das nächste Jubiläum, die 150 Jahre. Nicht dass der Dachverband schon heute mit der Planung der Feierlichkeiten beginnen möchte! Er möchte aber diesen Zeithorizont benutzen, um eine langfristige Strategie zu erarbeiten, die den Anliegen des Blauen Kreuzes in der Schweiz weiterhin ein aktuelles Arbeitsfeld eröffnet. Der Vorstand hat sich ebenfalls mit diesem Vorgehen beschäftigt und hat sich mit einem sehr beachteten Vorstoss auf nationaler Ebene in diese Diskussionen eingebracht. Auch wenn wir «nur» ein Kantonalverband sind, ist unsere Arbeit in Zürich wichtig für die gesamte Schweizer Organisation des Blauen Kreuzes.

Neues wagen ist auch das Thema bei unserer Zusammenarbeit mit anderen Kantonalverbänden. Während zwischen den Ostschweizer Kantonalverbänden schon in vielen Bereichen Übereinstimmung herrscht, gehen wir auf praktische Art und Weise mit dem Kantonalverband Graubünden einen Schritt weiter und etablieren eine punktuelle Zusammenarbeit auf praktischen Gebieten. So werden wir unser bestehendes Fall-Dokumentationssystem «e-case» mit dem Blauen Kreuz Graubünden teilen, im Fundraising zusammenarbeiten und auf der Ebene der Beratungsteams einen regen Austausch pflegen. Das Ziel ist, unsere Ressourcen besser zu nutzen und dadurch für alle Seiten Kosten zu sparen.

Mit Freude dürfen wir auf das Jahresergebnis 2017 blicken. Obwohl eine grosse Anzahl unvorhergesehener und nicht planbarer Belastungen auf uns zugekommen sind, dürfen wir dennoch ein positives Ergebnis verzeichnen. Mein Dank richtet sich besonders an unsere angestellten und freiwilligen Mitarbeitenden, die sich in allen Bereichen sehr engagiert haben. Ein besonderer Dank gilt unserem Geschäftsführer Urs Ambauen, der mit einem enormen Engagement seine Teams durch diese bewegten Zeiten geführt hat.

Darauf aufbauend freuen wir uns auf ein gesegnetes Jahr 2018.



**Joachim Focking**  
Verbandspräsident

# Bericht des Geschäftsführers

## Geschätzte Leserinnen und Leser, liebe Freunde und Unterstützer des Blauen Kreuzes Zürich

2017 war wiederum ein Jahr der Veränderungen. Glücklicherweise konnten die Projekte an «der Front», also die Beratung, die Selbsthilfe und auch die Prävention ihre wertvolle Arbeit fast ungestört von den Umstellungen im «Back Office» Bereich tun und ihre ungeteilte Aufmerksamkeit den Menschen widmen, welche bei uns um Rat und Unterstützung anfragten.

Die Jahresrechnung 2017 schliesst wiederum mit einem Gewinn. Viele und vieles haben zu diesem positiven Resultat beigetragen. Ich danke meiner Crew für den unermüdlichen Einsatz, dem Vorstand, ganz besonders dem neuen Präsidenten für alle Unterstützung und Ihnen liebe Gönnerinnen und Gönner für das Vertrauen und den materiellen Support. Die detaillierten Zahlen finden Sie auf Seite 12 und 13.

Grosse Veränderungen gab es im Bereich Personal und bei den unterstützenden Prozessen. Hauptsächlich war das Team der Geschäftsstelle davon betroffen. Gleich zu Beginn des Jahres wurde die Stelle für Testkäufe und die Buchhaltungsstelle neu besetzt. Im August ist der neue Fundraising und PR Verantwortliche zu uns ins Team gestossen. Und im Brocki Dübendorf hat im Herbst eine neue Co-Leitung voller Tatkraft das Steuer übernommen. An der Mitgliederversammlung im Mai wurde der Vorstand zur Hälfte neu bestellt. Ich danke den zurückgetretenen Mitgliedern des Vorstandes herzlich für ihre jahrelange Unterstützung und den Neuen danke ich für ihre Bereitschaft sich für uns zu engagieren. Willkommen an Bord!

Veränderungen gab es auch im Bereich EDV und IT. Damit wir buchhalterisch wieder top a jour sind, sind wir mit einem neuen ERP System (Enterprise Resource Planning, was für eine Wort-Konstruktion) ins Rechnungsjahr gestartet. Dazu mussten auch die Kassensysteme in den Brockis umgerüstet werden. Dies war nötig, weil wir die Einnahmen und Ausgaben der Brockis präzise und vor allem Mehrwertsteuer-konform verbuchen müssen. Die Umstellung auf das neue Buchhaltungsprogramm und die neuen Kassensysteme haben vor Ort viel Aufwand bedeutet und ab und zu auch für Ärger gesorgt. Vieles kann man planen aber einiges (was nicht auf Anhieb und wie gewünscht funktioniert...) wird erst mit der Anwendung sichtbar. Ich danke allen Beteiligten für den langen Atem und dass sie den Humor nie (ganz) verloren haben. Ende Jahr konnten wir auch den IT Support, sowie das Spendenverwaltungsprogramm neu regeln. Die Spendenverwaltung ist somit ab 2018 ins Buchhaltungsprogramm integriert, was Vieles vereinfachen wird.

Ein spezielles Glanzlicht gab es in den Sommermonaten. Der Blaukreuz Stadtverband Zürich 4 und 5 hat unsere Büroräumlichkeiten komplett und für uns kostenlos renoviert. Eine freundschaftliche Geste, welche uns sehr freut! Die Büros sind nun auf dem neuesten Stand der Technik und wunderschön geworden. Schauen Sie ungeniert einmal bei uns vorbei.

Bei alle den vielen Themen und Projekten ging fast unter, dass wir, resp. unser Dachverband 2017 das 140 Jahre Jubiläum feiern konnte. Eine kleine, feine Feier in Cossonay VD, dem Gründungsort der Blau Kreuz Bewegung hat dem Anlass einen würdigen Rahmen gegeben. Bereits richten sich unsere Augen auf die 150 Jahr Feier... Auch dann noch wollen wir Traditions- und Wertebewusst mit modernen und fachlich hochstehenden, wirksamen Angeboten, nahe bei den Menschen, hervorragende Suchtarbeit leisten.

Wir freuen uns darauf.

Herzlichst



**Urs Ambauen**  
Geschäftsführer



**Gabriela Imboden**  
Buchhaltung



**Stefan Del Fabro**  
Leiter Kommunikation  
und Fundraising



**Roger de Lafontaine**  
Fundraising



**Nadja Ott**  
Leitung Testkäufe

# Verband

## Vorstand

**Joachim Focking**, Präsident,  
Finanzen

**Bruno Kurth**, Vizepräsident

**Gerda Zbinden**, Facharbeit und  
Prävention

**Ruth Keller**, Brockenstuben

**Martin Schmitz**, Facharbeit

**Robert Schmuki**, Innovation und  
Projekte

## Geschäftsleitung

**Urs Ambauen**, Geschäftsleiter

**Margo Schoute**, Stellvertreterin

## Administration

**Gabriela Imboden**, Buchhaltung

**Margo Schoute**, Personal

## Kommunikation und Fundraising

**Henrik Viertel**, Leitung bis  
31.07.17

**Stefan Del Fabro**, Leitung seit  
01.08.17

**Roger de Lafontaine**

## Prävention

**Nadja Ott**, Leitung Testkäufe

## Beratung

**Arlette Reinmann**, Leitung

**Antje Mohn**

**Jan Oertli**

**Beatrice Waber**

## roundabout

**Jessica Tegg**, Leitung

**Raphaela Pfeifer**

**Nadine Mäder**

**Mirjam Polier**

**Luana Canzoneri**

## Selbsthilfe

**Margo Schoute**, Leitung

## Blaues Kreuz Brockenstuben

### Brocki Bülach

**James Würgler**, Betriebsleiter

**Markus Stegmüller**, Stellvertreter

**Steven Moosmann**

**Esther Setz**

**Dorita Zumkehr**

## Brockenstube Dübendorf

**Walter Ganahl**, Betriebsleiter bis  
30.09.17

**Anita Trittbach und**

**Stephan Mäder**,

Co-Betriebsleiter seit 01.10.17

**Sonja Schwitter**

**Thomas Hager**

**Line Desautels**

**Raoul Vollenweider**

**Sven Finsterwald**, bis 28.02.17

**Andreas Thoma**, bis 30.04.17

## Brockenstube Winterthur

**René Rüegg und Karl Weber**,

Co-Betriebsleiter

**Andreas Utz**

**Maria Fegble**

**Karin Locateli**

**Jeanine Moroni**, bis 31.01.17

**Sabine Meierhofer**, bis 31.03.17



**Arlette Reinmann**  
Leiterin Beratung



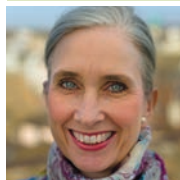
**Beatrice Waber**  
Sekretariat Beratung



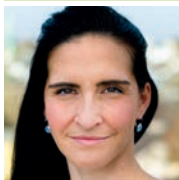
**Antje Mohn**  
Beratung



**Jan Oertli**  
Beratung



**Margo Schoute**  
Leiterin Selbsthilfe



**Jessica Tegg**  
Leiterin roundabout



**Mirjam Polier**  
roundabout



**Nadine Mäder**  
roundabout



**Raphaela Pfeifer**  
roundabout



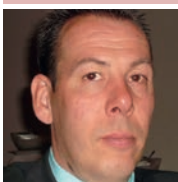
**Luana Canzoneri**  
roundabout



**James Würgler**  
Betriebsleiter  
Brocki Bülach



**Anita Trittbach**  
Co-Betriebsleiterin  
Brocki Dübendorf



**Stephan Mäder**  
Co-Betriebsleiter  
Brocki Dübendorf



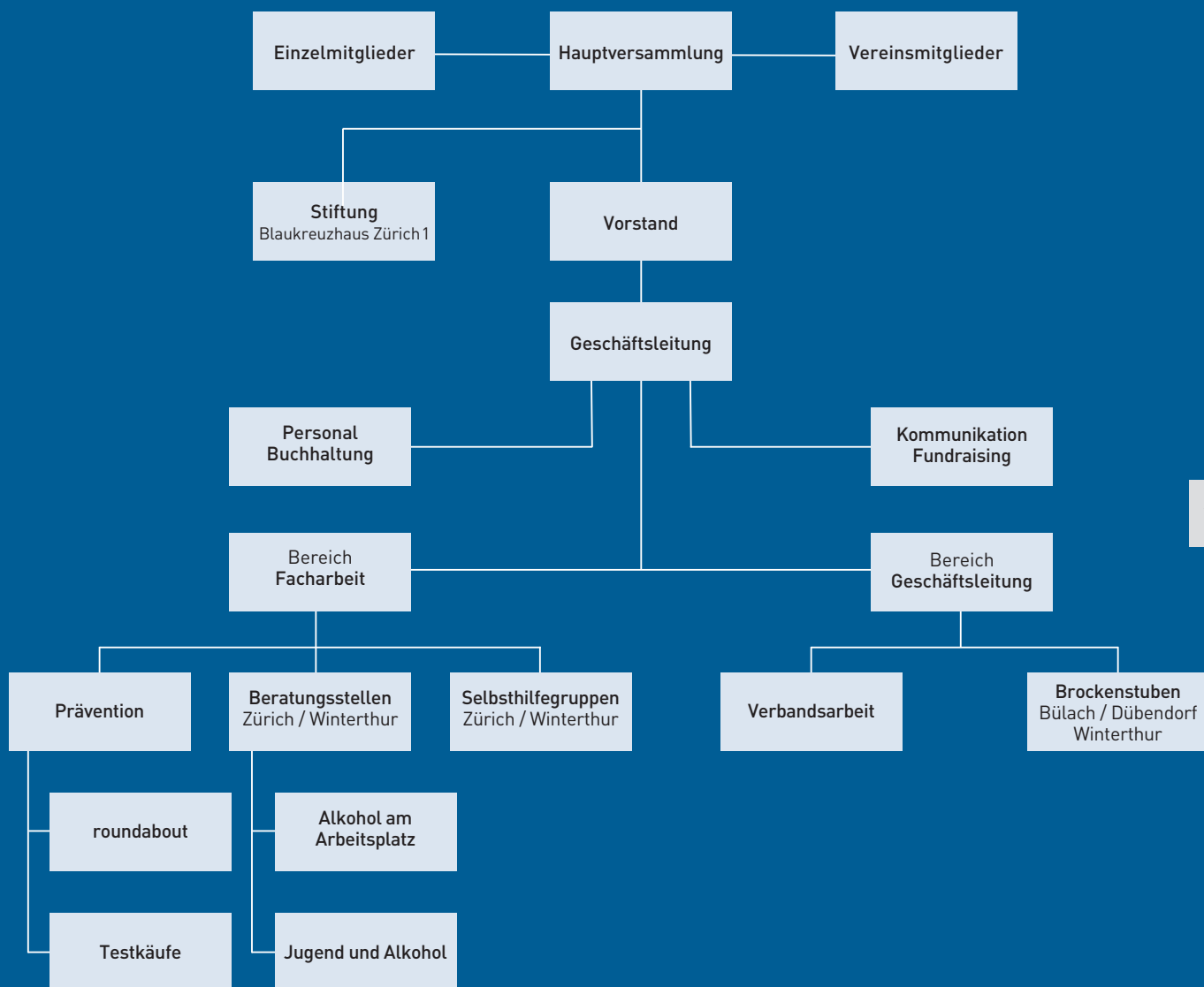
**René Rüegg**  
Co-Betriebsleiter  
Brocki Winterthur



**Karl Weber**  
Co-Betriebsleiter  
Brocki Winterthur

Insgesamt 233 Personen sind im Kanton Zürich Einzel- oder Vereinsmitglieder; davon 149 Personen mit und 84 Personen ohne Abstinenzverpflichtung.

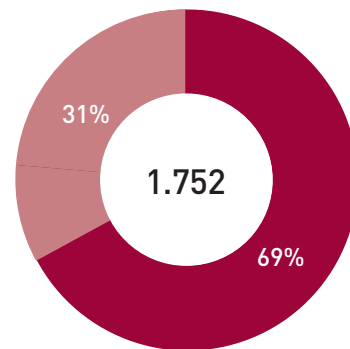




# Arbeit in Zahlen

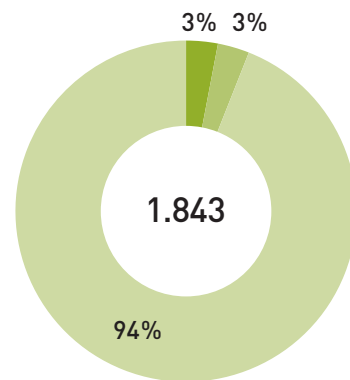
## Alkohol- und Tabaktestkäufe

- Alkoholtestkäufe
- Tabaktestkäufe



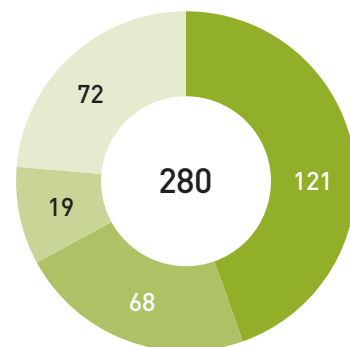
## Beratungsstunden

- Für Paare
- Für Familien
- Für Einzelgespräche und Telefon-/Kurzberatungen



## Personen in Beratung

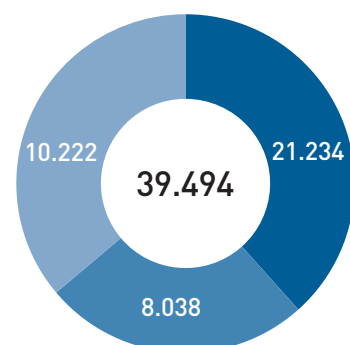
- Betroffene Männer
- Betroffene Frauen
- Angehörige u. Dritte (Männer)
- Angehörige u. Dritte (Frauen)



## Brockenstuben

Anzahl der Arbeitsstunden die Freiwillige geleistet haben:

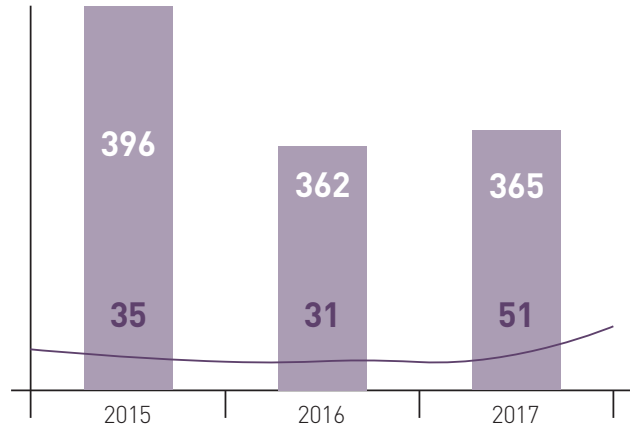
- Brocki in Bülach
- Brockenstube in Dübendorf
- Brockenstube in Winterthur



## Selbsthilfe

Insgesamt 4 Gruppen für Betroffene und Angehörige. Betreut durch 8 Freiwillige.

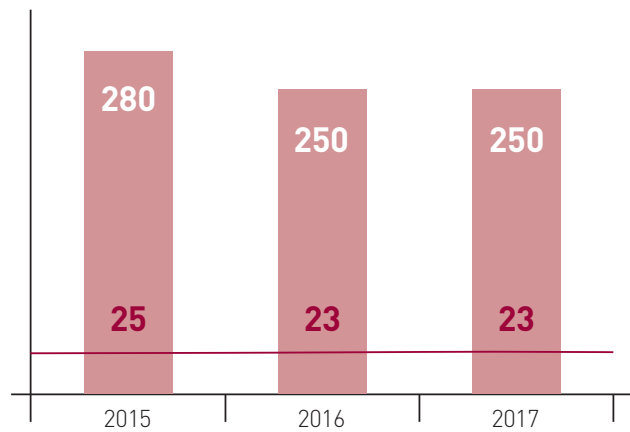
- Arbeitsstunden der Freiwilligen
- Neuzugänge



## roundabout

63 Leiterinnen betreuen Streetdancegruppen für Mädchen und junge Frauen von 8 bis 20 Jahren.

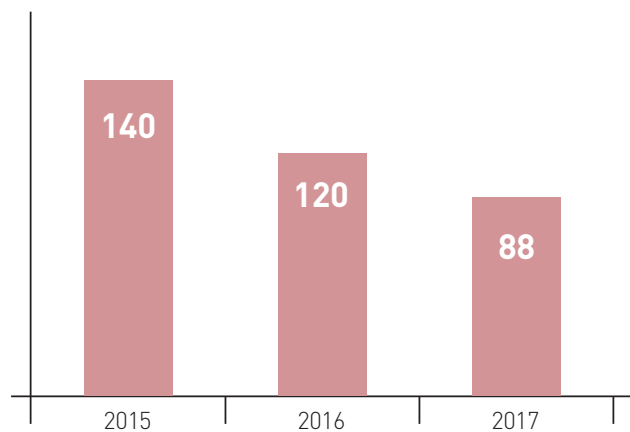
- Teilnehmerinnen u. Leiterinnen
- Anzahl Gruppen



## time:out

Aktion lohnender Verzicht während der Fastenzeit.

- Teilnehmende



# Bilanz mit Vorjahresvergleich

Die vollständige Jahresrechnung 2017 kann bei der Geschäftsstelle in Zürich bestellt werden.

per 31. Dezember 2017

31.12.2017  
CHF

31.12.2016  
CHF

## AKTIVEN

Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	635.498	887.366
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	24.726	33.485
Aktive Rechnungsabgrenzung	138.330	57.292
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>798.554</b>	<b>978.142</b>
Anlagevermögen		
Sachanlagen	70.833	74.207
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>70.833</b>	<b>74.207</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>869.387</b>	<b>1.052.349</b>

## PASSIVEN

Fremdkapital		
Kreditoren	59.939	80.943
Passive Rechnungsabgrenzung	235.688	414.262
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>295.627</b>	<b>495.205</b>
<b>Fondskapital</b>	<b>146.864</b>	<b>146.864</b>
Organisationskapital		
Gebundenes Kapital	88.867	88.867
Freie Fonds	183.738	204.543
Erarbeitetes Freies Kapital	154.291	116.871
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>426.896</b>	<b>410.281</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>869.387</b>	<b>1.052.349</b>

# Betriebsrechnung 2017

mit Vorjahresvergleich

Betriebsertrag	2017 CHF	2016 CHF
<b>ERHALTENE ZUWENDUNGEN</b>		
Mitgliederbeiträge	8.220	12.320
Verbandtätigkeiten	1.800	4.061
Fundraising / Spenden	387.643	669.364
Legate	390.794	279.809
Projektbeiträge	293.089	256.493
Öffentliche Beiträge	267.514	114.639
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	2.502.247	2.885.554
Mieterträge	12.923	21.590
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>3.864.230</b>	<b>4.243.831</b>
<b>Betriebsaufwand</b>		
Warenaufwand	235.196	288.352
Personalaufwand	2.270.618	2.292.899
Sachaufwand	1.194.975	1.226.417
Sammlungsaufwand	73.994	102.177
Abschreibungen	46.583	62.860
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>3.821.366</b>	<b>3.972.705</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>		
	<b>42.864</b>	<b>271.126</b>
Zinserträge		80
AO Ertrag	75.046	12.641
AO Aufwand	-101.295	-104.979
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	16.615	178.867
Einlagen in Fonds	0	0
Entnahmen aus Fonds	0	10.0000
<b>Jahresergebnis (vor Zuweisung an Organisationskapital)</b>		<b>188.867</b>
Zuweisung/Entnahme		
Entnahme freie Fonds	20.805	0
Zuweisung Fonds Jugendprojekte		-88.867
Zuweisung erarbeitetes freies Kapital	-37.420	-100.000
<b>Jahresergebnis nach Zuweisung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Grundlagen der Rechnungslegung (Auszug)

## **Allgemeines**

Die Rechnungslegung des BKZH erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GA AP FER) und entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht sowie den Bestimmungen der Statuten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der aktuellen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (True and Fair View). Dabei werden neben FER 21 auch alle anderen relevanten FER-Regeln angewandt.

## **Konsolidierungskreis**

Es gibt keine Tochtergesellschaften und Partnerinstitutionen, bei denen das BKZH einen beherrschenden Einfluss ausübt oder aufgrund von gemeinsamer Kontrolle und Führung ausüben könnte.

## **Nahestehende Organisationen / Personen / Institutionen**

Es bestehen keine nahestehenden Organisationen im Sinne von Swiss GA AP FER 15. Das BKZH ist auf kooperativer Ebene eingebunden in die gesamtschweizerische Organisation des Blauen Kreuzes und hat zu einer Reihe von Organisationen historisch gewachsene Verbindungen, meist aufgrund einer gemeinsamen ideellen Basis. Es bestehen aber keine rechtlich relevanten Verbindungen oder gemeinsame Organe mit bestimmender Eigenschaft.

# Bewertungsgrundsätze und Erläuterungen

## **Allgemeine Bemerkungen**

Grundsätzlich gilt für die Jahresrechnung das Anschaffungs- bzw. Herstellkosten- prinzip. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Es gibt keine Aktiv- oder Passivbestände in Fremdwährungen. Die Richtlinien werden gemäss Swiss GA AP FER 21 zur Rechnungslegung für gemeinnützige, soziale Non-Profit-Organisationen angewandt.

**VTB Verwaltung, Treuhand  
und Beratung AG**

Bahnhofstrasse 33  
Postfach 17  
CH-8867 Niederurnen

An die ordentliche  
Hauptversammlung des Vereins  
**Blaues Kreuz, Kantonalverband Zürich**  
Mattengasse 52  
**8005 Zürich**

Niederurnen, 22. März 2018

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Hauptversammlung des Vereins Blaues Kreuz, Kantonalverband Zürich, 8005 Zürich**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins Blaues Kreuz, Kantonalverband Zürich, für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen. Ein Mitarbeitender unserer Gesellschaft hat im Berichtsjahr bei der Buchführung mitgewirkt. An der eingeschränkten Revision war er nicht beteiligt.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Unsere Gesellschaft ist unter der Nummer 501245 im Register der Revisionsaufsichtsbehörde registriert.

**VTB Verwaltung, Treuhand  
und Beratung AG**



Thomas Stüssi  
Zugelassener Revisionsexperte RAB

Beilage: Jahresrechnung

## Kontakt

### **Blaues Kreuz Kantonalverband Zürich**

#### **Geschäftsstelle**

Mattengasse 52  
Postfach 1167  
8031 Zürich

044 272 04 37  
info@bkzh.ch  
www.bkzh.ch

### **Kommunikation und Fundraising**

044 272 04 27 s.delfabro@bkzh.ch

### **Freiwilligenarbeit**

044 272 04 37 info@bkzh.ch

### **Prävention**

044 272 04 22  
praevention@bkzh.ch

### **Alkohol- und Tabaktestkäufe**

044 271 15 86 testkauf@bkzh.ch  
www.bkzh.ch/testkauf

### **roundabout**

Auf der Mauer 13  
8001 Zürich

044 266 69 37  
office.zh@roundabout-network.org  
www.roundabout-network.org

Ein Projekt der Landeskirchen und  
des Blauen Kreuzes Zürich.



reformierte  
kirche kanton zürich

### **Beratung**

#### **Beratungsstellen in Zürich und Winterthur**

Zwingliplatz 1  
8001 Zürich  
044 262 27 27

Rosenstrasse 5  
8400 Winterthur  
052 213 02 03  
beratung@bkzh.ch

### **Alkohol am Arbeitsplatz**

044 262 27 27  
beratung@bkzh.ch  
www.bkzh.ch/aaa

### **Selbsthilfe**

#### **Selbsthilfegruppen in Zürich und Winterthur**

Mattengasse 52  
8005 Zürich

Rosenstrasse 5  
8400 Winterthur  
044 271 15 88  
selbsthilfe@bkzh.ch

## Impressum

### **Redaktion**

Blaues Kreuz  
Kantonalverband Zürich  
Mattengasse 52  
Postfach 1167  
8031 Zürich  
www.bkzh.ch

### **Brocki Bülach**

Winterthurerstrasse 46  
8180 Bülach  
044 860 60 04  
info@brockibuelach.ch  
www.brockibuelach.ch

### **Brockenstube Dübendorf**

Neugutstrasse 88  
8600 Dübendorf  
044 820 31 88  
info@brockenstube-duebendorf.ch  
www.brockenstube-duebendorf.ch

### **Brockenstube Winterthur**

Fröschenweidstrasse 12  
8404 Winterthur  
052 233 24 25  
info@brockenstube-winterthur.ch  
www.brockenstube-winterthur.ch

### **Layout**

koch.werbung und kommunikation  
www.alkoch.de

### **Druck**

Stutz Medien AG  
www.stutz-medien.ch

